

Century Therapeutics startet mit 250 Millionen US-Dollar für eine Plattform zur Therapie mit allogenen induzierten pluripotenten Stammzellen (iPSC)

- Unternehmensgründung von Versant und Fujifilm zur Entwicklung von Krebstherapien in Form von adaptiven, körpereigenen Immuneffektorzellen auf Basis von iPSC
- „Leaps by Bayer“ beteiligt sich mit 215 Millionen US-Dollar an der Entwicklung von Immunonkologie-Therapien der nächsten Generation

Leverkusen, 1. Juli 2019 – Century Therapeutics, ein von Versant Ventures gegründetes Unternehmen, entwickelt allogene – also für größere Personenzahlen oder sogar universell einsetzbare – Immunzelltherapien gegen Krebs. Zum Start investieren Bayer, Versant und Fujifilm Cellular Dynamics Inc. (FCDI) 250 Millionen US-Dollar. Damit soll Century mehrere Programme für hämatologische und solide Tumore in die klinische Erprobung bringen.

Die Technologie von Century beruht auf induzierten pluripotenten Stammzellen (iPSC), die sich unbegrenzt selbst erneuern. Damit lassen sich in mehreren Zyklen der Zelllinienentwicklung Masterzellbanken mit modifizierten Zellen herstellen. Diese können weiter vervielfältigt und in sogenannte Immuneffektorzellen – zum Beispiel „Killerzellen“ – differenziert werden, sodass viele verschiedene breit einsetzbare Therapeutika erhalten werden. Mit dieser Plattform hebt sich Century von anderen Wettbewerbern ab, die Zelltherapien aus nichterneuerbaren Spenderzellen entwickeln.

„Leaps by Bayer“ reiht sich als integraler Partner in die Investorenriege von Century ein. Die Investment-Einheit von Bayer steht für Fortschritte in den Life Sciences, die einem Paradigmenwechsel gleichkommen.

Krebs zu heilen und seine Entstehung zu verhindern, ist ein wichtiger Schwerpunkt von „Leaps by Bayer“. Immer noch gibt es zu wenige Therapien im Kampf gegen den Krebs,

einem der größten Probleme im Gesundheitswesen. Dr. Jürgen Eckhardt, Leiter von „Leaps by Bayer“, zeigt sich zuversichtlich: „Wir sind hocherfreut über das Potenzial der von Century entwickelten Zellplattform. Hier bietet sich uns eine einzigartige Chance, Zelltherapien der nächsten Generation zu entwickeln. Damit hoffen wir, bisher unheilbare Krebserkrankungen heilen zu können.“

Century wurde bereits 2018 im Rahmen einer strategischen Partnerschaft von Versant Ventures und FCDI, einem Tochterunternehmen von Fujifilm, gegründet, um Immuneffektorzellen für die Krebstherapie zu entwickeln. Die iPSC-Zellplattform von FCDI umfasst den gesamten Produktionsprozess und wurde in den vergangenen 15 Jahren optimiert. Sie beruht auf der neuesten Technologie zur Umprogrammierung mit episomalen, integrationsfreien Verfahren zur Gewinnung von iPSC-Zelllinien nach GMP-Standard. Century kann darüber hinaus exklusiv auf die führende Differenzierungs- und Prozessentwicklungskompetenz von FCDI zugreifen, um Immuneffektorzellen wie etwa T-Zellen, NK-Zellen, Makrophagen und dendritische Zellen im kommerziellen Maßstab nach GMP-Standard herstellen zu können. Wie im Lizenzvertrag zur iPSC-Plattform vereinbart, ist FCDI Hauptlieferant der Zellprodukte von Century.

„Versant ist der Ansicht, dass allogene Produkte die nächste Welle der Innovation im Bereich der Zelltherapie darstellen“, erklärt Dr. Carlo Rizzuto, Partner bei Versant und Geschäftsführer von Century. Wir haben Century gegründet, um universell einsetzbare Produkte für hämatologische und solide Malignome zu entwickeln. Diese Investition ist ein bedeutender Meilenstein in unserem Bestreben, Zelltherapien als Therapie für wesentlich mehr Krebspatienten zugänglich zu machen.“

„Die Mission von Fujifilm ist, durch Innovation, neue Technologien, Produkte und Dienstleistungen, gesellschaftlichen Mehrwert zu schaffen“, sagt Toshikazu Ban, Corporate Vice President Fujifilm Corporation. „Wir sind zuversichtlich, dass die erstklassigen iPSC-Technologien von FCDI und die vielversprechenden Lösungen im Bereich der regenerativen Medizin einen erheblichen medizinischen Bedarf decken und das Leben von Patienten auf der ganzen Welt verbessern können. Wir beschleunigen die Entwicklung neuer Krebs-Immuntherapien mithilfe allogener Stammzellen, um den Patienten die entsprechenden Therapiemöglichkeiten so schnell wie möglich zur Verfügung zu stellen.“

„Mit der finanziellen Unterstützung und Expertise dieser Partner wird es Century möglich sein, das Potenzial unserer iPSC-Plattform voll auszuschöpfen und noch mehr Patienten einen Zugang zu Zelltherapien zu verschaffen“, freut sich Dr. Lalo Flores, CEO von Century. „Ich bin dankbar für die Erfahrung unserer Partner, mit der wir die Entwicklung unserer vielversprechenden allogenen Zelltherapien für Krebserkrankungen in die richtige Bahn lenken können. Denn dafür besteht immer noch ein großer Bedarf.“

Century konnte darüber hinaus ein sehr erfahrenes Forschungs- und Entwicklungsteam im Bereich der Zelltherapie gewinnen, darunter Dr. med. Hyam Levitsky, Leiter der Forschung und Entwicklung, Dr. Luis Borges, Chief Scientific Officer, und Dr. Adrienne Farid, Chief Development Officer. Mit Dr. med. Marcela Maus, Assistenzprofessorin an der Harvard Medical School und Leiterin des „Cellular Immunotherapy Cancer Center“ am Massachusetts General Hospital, und Dr. med. Hiro Nakauchi, Professor für Genetik an der Universität Stanford, Medizinische Fakultät, zählt das Unternehmen zudem zwei renommierte Wissenschaftler zu seinen Mitgründern.

Über Century Therapeutics

Century Therapeutics nutzt die Möglichkeiten von Stammzellen aus adulter Herkunft für die Entwicklung allogener Zelltherapien zur Heilung von Krebserkrankungen. Die mithilfe der Gentechnik hergestellten, universellen Immuneffektorzellen aus iPSC (NK-, T- und dendritische Zellen sowie Makrophagen) greifen hämatologische und solide Malignome gezielt an. Mit der Entwicklung von Standardzelltherapien will Century den Patienten einen besseren Zugang zu diesen Therapien verschaffen und einen Quantensprung im Kampf gegen den Krebs ermöglichen. Weitere Informationen im Internet unter www.centurytherapeutics.com

Über Bayer und „Leaps by Bayer“

Bayer ist ein weltweit tätiges Unternehmen mit Kernkompetenzen auf den Life-Science-Gebieten Gesundheit und Ernährung. Mit seinen Produkten und Dienstleistungen will das Unternehmen den Menschen nützen, indem es zur Lösung grundlegender Herausforderungen einer stetig wachsenden und alternden Weltbevölkerung beiträgt. Gleichzeitig will der Konzern seine Ertragskraft steigern sowie Werte durch Innovation und Wachstum schaffen. Bayer bekennt sich zu den Prinzipien der Nachhaltigkeit und steht mit seiner Marke weltweit für Vertrauen, Zuverlässigkeit und Qualität. Im Geschäftsjahr 2018 erzielte der Konzern mit rund 117.000 Beschäftigten einen Umsatz von 39,6 Milliarden Euro. Die Investitionen beliefen sich auf 2,6 Milliarden Euro und die

Ausgaben für Forschung und Entwicklung auf 5,2 Milliarden Euro. Weitere Informationen sind im Internet zu finden unter www.bayer.de.

Leaps by Bayer ist eine Organisationseinheit von Bayer, die in Lösungen für einige der größten Probleme der Gegenwart investiert. Zu den früheren Investitionen in Technologien mit bahnbrechendem Potenzial zählen Casebia Therapeutics (CRISPR / Cas-Technologie), BlueRock Therapeutics (iPSC-Technologie für Herz-Kreislauf- und ZNS-Erkrankungen), Joyn Bio (Probiotika für Pflanzen zur Verringerung der Auswirkungen der Landwirtschaft auf die Umwelt) sowie erst kürzlich Khloris (iPSC als Krebsimpfstoff zur möglichen Heilung oder Prävention von Krebs).

Über Versant Ventures

Versant Ventures ist eine führende Investmentgesellschaft des Gesundheitssektors, die außergewöhnliche Unternehmer beim Aufbau großer Unternehmen der nächsten Generation unterstützt. Der Schwerpunkt der Firma liegt auf Biotechnologieunternehmen, die neuartige Therapien entdecken und entwickeln. Versant verwaltet 3 Milliarden US-Dollar, verfügt über Niederlassungen in Nordamerika und Europa und ein Team mit einer eindrucksvollen Expertise in Sachen Investitionen, Operations und Wissenschaft, das Firmengründungen auf pragmatische Weise bewerkstelligt. Seit Gründung der Gesellschaft im Jahr 1999 haben mehr als 70 Versant-Unternehmen erfolgreiche Übernahmen oder Börsengänge erzielt. Weitere Informationen im Internet unter www.versantventures.com

Über Fujifilm

Die Fujifilm Corporation, Tokio, Japan, ist eine der wichtigsten operativen Gesellschaften der Fujifilm Holdings Corporation. Das Unternehmen bietet innovative Lösungen für ein breites Spektrum globaler Branchen, indem es sein fundiertes Wissen und die grundlegenden Technologien nutzt, die im permanenten Streben nach Innovation entwickelt wurden. Die firmeneigenen Kerntechnologien tragen zu den verschiedenen Bereichen bei, darunter Gesundheitswesen, Grafiksysteme, hochfunktionale Materialien, optische Geräte, digitale Bildverarbeitung und Dokumentprodukte. Diese Produkte und Dienstleistungen basieren auf dem umfangreichen Portfolio chemischer, mechanischer, optischer, elektronischer und bildgebender Technologien. Im Geschäftsjahr zum 31. März 2019 erzielte das Unternehmen einen weltweiten Umsatz von 22 Milliarden US-Dollar bei einem Wechselkurs von 111 Yen zum US-Dollar. Fujifilm bekennt sich zu

verantwortungsvollem Umweltschutz und guter Unternehmensführung. Weitere Informationen unter: Weitere Informationen erhalten Sie unter: www.fujifilmholdings.com

Über Fujifilm Cellular Dynamics, Inc. (FCDI)

Fujifilm Cellular Dynamics, Inc. (FCDI) ist ein führender Entwickler und Anbieter von Humanzellen für die Forschung, Toxizitätstests und Anwendungen der regenerativen Medizin. FCDI setzt Technologie ein, mit der aus jedem Menschen induzierte pluripotente Stammzellen (iPSC) und differenzierte gewebespezifische Zellen erzeugt werden können, und will Fortschritte in der Life-Science-Forschung erzielen und den therapeutischen Entwicklungsprozess transformieren, um die Gesundheit des Menschen grundlegend zu verbessern. Das Unternehmen bietet iCell®-Produkte und spenderspezifische MyCell®-Produkte in der für die Entwicklung von Arzneimittel- und Zelltherapien erforderlichen Menge, Qualität, Reinheit und Reproduzierbarkeit. Weitere Informationen erhalten Sie unter: www.FujifilmCDI.com

[Bayer Investor Relations Team](#)

Bayer AG
Investor Relations
51368 Leverkusen, Germany
E-mail: ir@bayer.com
Internet: <http://www.investor.bayer.de>

Zukunftsgerichtete Aussagen

Diese Presseinformation kann bestimmte in die Zukunft gerichtete Aussagen enthalten, die auf den gegenwärtigen Annahmen und Prognosen der Unternehmensleitung von Bayer beruhen. Verschiedene bekannte wie auch unbekannte Risiken, Ungewissheiten und andere Faktoren können dazu führen, dass die tatsächlichen Ergebnisse, die Finanzlage, die Entwicklung oder die Performance der Gesellschaft wesentlich von den hier gegebenen Einschätzungen abweichen. Diese Faktoren schließen diejenigen ein, die Bayer in veröffentlichten Berichten beschrieben hat. Diese Berichte stehen auf der Bayer-Webseite www.bayer.de zur Verfügung. Die Gesellschaft übernimmt keinerlei Verpflichtung, solche zukunftsgerichteten Aussagen fortzuschreiben und an zukünftige Ereignisse oder Entwicklungen anzupassen.